

**Grundsatzbeschluss über eine interkommunale Ersatzbeschaffung für das defekte Loipenspurgerät**

Um vor Ort sowohl der Bevölkerung als auch für den Vereinssport ein Angebot im Bereich Langlauf anbieten zu können, haben die Gemeinde Waldburg und Vogt mit Unterstützung des ASV Waldburg und des SC Vogt sowie einigen Spendengeldern im Jahre 2005 bei der Firma Kässbohrer, Laupheim, ein Loipengerät (Pistenbully) beschafft. Als freiwilliger Unkostenbeitrag wird ein Pickerl verkauft. Die Jahresgebühr beträgt seither unverändert 10 €/ Wintersaison.

Im Winter 2018 / 2019 hatte dieser Pistenbully einen Motorschaden. Die Reparaturkosten belaufen sich auf ca. 21.000 €. Für den Winter 2018 / 2019 hatte die Firma Kässbohrer kurzfristig ein Ersatzgerät zur Verfügung gestellt, mit dem die Wintersaison 2018 /2019 gespurt werden konnte. Ergänzend besitzt der SC Vogt einen Skidoo, um auch bei verhältnismäßig wenig Schnee im Bereich Damoos zumindest eine Rundloipe spuren zu können. Die Gemeinde Waldburg bzw. der ASV Waldburg hat nach Abwägung entschieden keinen Skidoo anzuschaffen (siehe hierzu Gründe unter Nr. 6).

Angesichts des Alters, der Art des Geräts (technische Geeignetheit) und der Höhe der Reparaturkosten haben sich die Gemeinden zusammen mit den Vereinsvertretern des ASV Waldburg und des SC Vogt sowie den Loipenfahrern beraten. Da der Skidoo nur eine Spur ziehen und keinen Schutz für die Fahrer bietet, bestand im Ergebnis Einigkeit, dass eine Ersatzbeschaffung eines Loipengerätes näher untersucht werden soll. Dies ist zwischenzeitlich erfolgt. Hierzu haben Gespräche mit den Vereinsvertretern und den Loipenfahrern sowie eine gemeinsame Besprechung der Gemeinderäte Waldburg und Vogt stattgefunden. Für eine Ersatzbeschaffung gibt es verschiedene Alternativen, die die Firma Kässbohrer angeboten hat. Bestandteil wären jeweils entsprechende geeignete Ketten. Konkret handelt es sich um folgende Alternativen (Angebotspreise jeweils brutto, Ketten beinhaltet):

**1) Neufahrzeug PB 100**

Preis: ca. 200.000 – 225.000 €

Dieses Angebot wurde in der gemeinsamen Besprechung mit den Gemeinderäten vorgestellt.

**2) Vorhandener PB 100 („Auslaufmodell“) neuwertig**

Preis: ca. 149.000 €

Dieses Angebot wurde in der gemeinsamen Besprechung mit den Gemeinderäten vorgestellt.

**3) Neufahrzeug Pana:**

Preis: ca. 137.000 €

Hierbei handelt es sich um ein kleineres Gerät mit geringerer Leistung, das nur eine Fahrerkabine besitzt.

#### **4) Vorführfahrzeug PB 100 SCR:**

Preis: ca. 101.150 €

Diese Möglichkeit hat sich im Nachgang zur gemeinsamen Besprechung mit den Gemeinderäten ergeben. Die Firma Kässbohrer hat hierzu am 05.08.2019 folgendes mitgeteilt:

*Es hat sich eine Möglichkeit aufgetan, die ich nach der Besprechung am 24.07. geprüft habe. Wir haben ein Vorführfahrzeug PB 100 SCR, das den Vorstellungen beider Gemeinden und den Skiclubs entsprechen könnte.*

*Es handelt sich dabei wie erwähnt, um einen PB 100 SCR Demofahrzeug, Modell 2015 mit ca. 1115 Betriebsstunden ausgestattet mit Gummiketten, 12 Wege Räumschild und Loipenfräse mit Doppelspurplatten.*

*Nettopreis € 85.000,-- + MwSt. (inkl. Service)*

*Das Fahrzeug ist u.a. einem Interessenten im Bayr. Wald angeboten. Deshalb Zwischenverkauf vorbehalten.*

#### **5) Mieten / Leasing eines Fahrzeugs:**

Hierzu hat die Firma Kässbohrer am 05.08.2019 ergänzend zu den o. g. Ausführungen folgendes mitgeteilt:

*Alle anderen erwähnten Optionen bleiben davon unbetroffen. Neukauf PB 100 SCR, Miete Gebrauchtfahrzeug (Grundmiete € 1500,-- + MwSt./mtl und pro gefahrene Betriebsstd. € 60,- + MwSt.) über Kauf/Leasing oder Mietkauf.*

*Auf Grund der vielen Fragen hatte ich vergessen zu erwähnen, dass ich bereit wäre, bei einem Kauf, den Mietzins für das Gebrauchtfahrzeug des letzten Winters zu erlassen. Dieser wurde ja bis heute unsererseits noch nicht in Rechnung gestellt.*

*Evtl. sehen Sie ja eine Möglichkeit, eine Vorentscheidung früher herbei zu führen, was sicherlich nicht einfach und mir bewusst ist.*

Hinweis: Ob das Mieten nur in Kombination mit einem späteren Kauf möglich ist, muss nochmals mit der Firma Kässbohrer abgeklärt werden. Dies ist erst ab dem 09.09.2019 möglich.

Leasing ist grundsätzlich denkbar, dürfte aber unter dem Strich nicht günstiger sein als ein Kauf.

#### **6) Beschaffung eines weiteren Skidoos:**

Es wurde ergänzend geprüft, ob der bestehende Skidoo oder die Beschaffung eines weiteren Skidoos eine Möglichkeit wäre. Wie oben ausgeführt, kann hiermit aber nur eine Spur gezogen werden und der Skidoo besitzt keinen Schutz für den Fahrer. Auch ist die Qualität der Loipe nicht mit der eines Pistenbullys vergleichbar.

### **Termine:**

Das Angebot „Vorführfahrzeug“ (siehe Nr. 4) kann angenommen werden, sofern der andere Interessent es nicht annimmt bzw. die Entscheidung Vogt / Waldburg fällt ehe ein anderer Interessent das Gerät haben möchte.

Unabhängig hiervon sollte im Hinblick auf den kommenden Winter und die notwendigen Vorlaufzeiten eine baldige Entscheidung getroffen werden.

### **Finanzierung:**

Es wird vorgeschlagen, wie bisher die Kosten je zur Hälfte zwischen den Gemeinden Waldburg und Vogt aufzuteilen. Des Weiteren sollen wieder Spenden eingeworben werden. Spendenbereitschaft wurde verschiedentlich signalisiert, wobei keine genauen Beträge über die Höhe genannt werden können.

### **Bewertung der Alternativen:**

Im Hinblick darauf, dass das Loipenangebot in Waldburg und Vogt sehr gut angenommen wird, es sich um eine freiwillige Aufgabe handelt, Spendenbereitschaft signalisiert wurde (wobei genaue Beträge nicht genannt werden können) und mit einem geeigneten Gerät der Firma Kässbohrer vor Ort weiterhin ein attraktives Angebot im Bereich Winter- / Langlaufsport sowohl für alle Generationen der Bevölkerung als auch den Vereinen gemacht werden kann, und unter Berücksichtigung der Bedürfnisse für die ehrenamtlichen Fahrer, wird vorgeschlagen, das Vorführfahrzeug PB 100 SCR (siehe oben Nr. 4) zu beschaffen.

### **Weitere Überlegungen:**

#### Jahresgebühr Pickerl:

Es wird vorgeschlagen, die Jahresgebühr auf 12 bis 15 €/ Jahr anzupassen.

#### Loipennetz:

Der Umfang des Loipennetzes soll regelmäßig überprüft werden, sodass die angebotenen Strecken auch jeweils leistbar sind für die Loipenfahrer.

### **Was passiert, wenn das vorgeschlagene Gerät nicht (mehr) zur Verfügung steht:**

Sollte das vorgeschlagene Gerät nicht (mehr) zur Verfügung stehen, wird eine kurzfristige Beschaffung kaum möglich sein, es sei denn es wird ein Neufahrzeug beschafft. Für diesen Fall wird vorgeschlagen, den kommenden Winter zu überbrücken und sich für den Winter 2020 / 2021 nach einem anderen Gerät umzuschauen.

### **Was passiert, wenn wenig oder keine Spenden eingehen:**

Grundsätzlich besteht die Hoffnung, dass wie bei der damaligen Beschaffung ein ordentlicher Spendenbeitrag zusammenkommt. Da die Beschaffung aber in nächster Zeit verbindlich erfolgen muss, wird vorgeschlagen, die Beschaffung „unabhängig“ vom

Spendenaufkommen zu tätigen. Gleichzeitig sollten sich die Beteiligten um ein möglichst hohes Spendenaufkommen bemühen.

### **Inzahlungnahme bisheriges Gerät:**

Für die Firma Kässbohrer ist es denkbar, das bestehende Gerät in Zahlung zu nehmen. Der Betrag hierfür muss noch abgeklärt werden. Dies ist erst ab dem 09.09.2019 möglich. Die Verwaltung versucht, dies bis zur Gemeinderatssitzung zu klären.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Je nachdem welches Gerät beschafft werden sollte, würden entsprechend hohe Kosten auf die Gemeinde zukommen.

Bei der Beschaffung des Vorführgerätes (siehe Nr. 4 sowie Beschlussvorschlag), würden sich die Gesamtkosten auf ca. 101.150 € belaufen. Würden sich, wie vorgeschlagen, die Gemeinden Waldburg und Vogt die Kosten teilen, wären es somit ca. 50.600 € je Gemeinde. Zuschüsse, Beiträge und sonst. Einnahmen sollten durch Spenden und den Verkauf von „Pickerln“ erzielt werden.

Bei einer Rechnungsstellung im Jahr 2020 könnten entsprechende Mittel im nächsten Haushaltsjahr eingeplant werden. Da beim Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen zum Ausgleich eines Haushaltes auch der jährliche Werteverzehr, d.h. die Abschreibungen, erwirtschaftet werden müssen, wäre auch das bei einer Entscheidung zu berücksichtigen. Bei Anschaffungskosten von rund 50.000 € und einer angenommenen Nutzungsdauer von 10 Jahren wäre das ein Betrag von 5.000 €, der von der Gemeinde Waldburg die nächsten 10 Jahre jährlich zu erwirtschaften wäre.

### **Beschlussvorschlag:**

Es wird vorgeschlagen als Ersatzgerät für das bisherige Loipengerät das Vorführfahrzeug PB 100 SCR (siehe oben Nr. 4) zu beschaffen.